

**Haushaltsplan**  
**für den Geschäftsbereich**  
**des Justizministeriums**  
**für das Haushaltsjahr**  
**2003**

**Hierzu:**

Beilage 1: Verpflichtungsermächtigungen

## VERZEICHNIS

der Organe der Rechtspflege und der Einrichtungen im Geschäftsbereich des Justizministeriums

### A. Organe der Rechtspflege

- 1 Oberverwaltungsgericht und Landesberufsgerichte für Architekten, Ingenieure und Heilberufe
- 3 Oberlandesgerichte
- 3 Generalstaatsanwaltschaften
- 3 Finanzgerichte
- 3 Landesarbeitsgerichte
- 1 Landessozialgericht
- 1 Landesjustizvollzugsamt Nordrhein-Westfalen
- 19 Landgerichte mit 19 Gnadenstellen
- 19 Staatsanwaltschaften und 5 staatsanwaltschaftliche Zweigstellen
- 7 Verwaltungsgerichte, 1 Berufsgerecht für Architekten, 1 Berufsgerecht für Ingenieure sowie 2 Berufsgerichte für Heilberufe
- 130 Amtsgerichte
- 30 Arbeitsgerichte
- 8 Sozialgerichte
- 37 Justizvollzugsanstalten und 12 Zweiganstalten
- 4 Jugendarrestanstalten

### B. Einrichtungen

- 1 Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen in Bad Münstereifel
- 1 Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen - Gustav-Heinemann-Haus - in Recklinghausen
- 1 Justizvollzugsschule Nordrhein-Westfalen - Josef-Neuberger-Haus - in Wuppertal
- 2 Justizausbildungs- und Fortbildungsstätten in Brakel und Monschau

## VORWORT

Zum Geschäftsbereich des Justizministeriums gehören folgende Aufgaben:

Verfassungsangelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung zusammen mit dem Ministerpräsidenten

Angelegenheiten der bürgerlichen Rechtspflege und der freiwilligen Gerichtsbarkeit

Angelegenheiten der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Finanzgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Arbeitsgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Sozialgerichtsbarkeit

Angelegenheiten der Strafrechtspflege

Vollzug von Strafen und anderen strafgerichtlichen Maßnahmen

Übertragene Gnadenangelegenheiten

Rechtshilfeverkehr mit dem Ausland

Angelegenheiten der Rechtsanwälte, Notare und Rechtsbeistände

Angelegenheiten der Berufsgerichtsbarkeit

Richterdienstrecht in Fragen von grundsätzlicher Bedeutung

Juristenausbildung

Das Justizministerium bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium bearbeitet werden, der ihm nachgeordneten Verwaltungen der Gerichte, Behörden und Einrichtungen.

### **Kapitel 04 010: Ministerium**

**In diesem Kapitel sind die Personal- und Sachausgaben des Ministeriums veranschlagt.**

Das Kapitel enthält außerdem die Einnahmen und Ausgaben des Landesjustizprüfungsamtes, das nach § 26 Abs. 1 des Gesetzes über die juristischen Staatsprüfungen und den juristischen Vorbereitungsdienst in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 1982 (GV. NW. S. 702) dem Ministerium angegliedert ist.

### **Kapitel 04 020: Allgemeine Bewilligungen**

**In diesem Kapitel sind die Mittel für Beihilfen, Fürsorgeleistungen, allgemeine Sachausgaben und Zuschüsse sowie Maßnahmen der Allgemeinen Datenverarbeitung für sämtliche Gerichte und Justizbehörden ausgebracht.**

### **Kapitel 04 210: Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften**

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und der Staatsanwaltschaften des Landes Nordrhein-Westfalen veranschlagt.

### **Kapitel 04 220: Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit**

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit veranschlagt.

### **Kapitel 04 230: Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster**

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Gerichte der Finanzgerichtsbarkeit veranschlagt.

### **Kapitel 04 240: Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Arbeitsgerichtsbarkeit veranschlagt.

### **Kapitel 04 250: Landessozialgericht und Sozialgerichte**

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Sozialgerichtsbarkeit veranschlagt.

### **Kapitel 04 410: Justizvollzugseinrichtungen**

**In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben der Justizvollzugseinrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen veranschlagt.**

## **Kapitel 04 510: Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung**

### **Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen**

Die Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen wurde durch Verordnung vom 21.06.1976 (GV. NW. S. 242) mit dem Sitz in Bad Münsterreifel errichtet. Sie hat Mittelbehördeneigenschaft. Die Fachhochschule führt die fachtheoretische Ausbildung der Beamten auf Widerruf der gehobenen Dienste (Rechtspfleger und Beamte des Vollzugs- und Verwaltungsdienstes) verantwortlich durch.

### **Justizausbildungsstätte Brakel**

Die im Jahre 1973 eingerichtete Landeseinrichtung (§ 14 LOG) ist für die Ausbildung der Beamten des mittleren Justizdienstes sowie die Durchführung der Lehrgänge für die Beamten des mittleren Dienstes, die für den erleichterten Aufstieg in den gehobenen Dienst zugelassen sind, verantwortlich.

### **Justizaus- und Fortbildungsstätte in Monschau**

Die Justizaus- und Fortbildungsstätte in Monschau ist im Jahre 1970 eingerichtet worden. Ihre Aufgabe besteht in der Durchführung der gemeinsamen, länderübergreifenden Amtsanwalts- und Gerichtsvollzieherlehrgänge sowie der Lehrgänge der Beamten und Arbeiter des Justizwachtmeisterdienstes des Landes Nordrhein-Westfalen.

### **Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen - Gustav-Heinemann-Haus - in Recklinghausen**

Die durch Verwaltungsverordnung vom 29.05.1987 (JMBL. NW. S. 146) errichtete Justizakademie ist eine Landeseinrichtung im Sinne des § 14 LOG. Ihre Aufgabe besteht in der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der im Auftrag des Justizministeriums innerhalb von Nordrhein-Westfalen zu veranstaltenden Fortbildungstagungen (einschließlich Seminare für Ausbilder, Prüfer, Referendare und Beamtenanwärter) im Bereich Justiz.

### **Justizvollzugsschule Wuppertal - Josef-Neuberger-Haus - in Wuppertal**

Die seit dem 01.03.1977 in Wuppertal ansässige Justizvollzugsschule ist zentrale Ausbildungsstätte für die theoretische Ausbildung der Anwärter für die Laufbahnen des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des mittleren Verwaltungsdienstes bei Justizvollzugsanstalten.

## **Kapitel 04 900: Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen**

**Das Kapitel umfasst die Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hinterbliebenen.**

**Personalsoll des Einzelplans 04**

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2003	Insgesamt 2002	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	6.196 -7	4.523 -37	12.235 +18	1.573 -1	24.527	24.554	-27
Beamtete Hilfskräfte	210 —	58 -81	233 -75	19 —	520	676	-156
Angestellte	38 —	295 +4	7.035 -345	109 —	7.477	7.818	-341
Arbeiterinnen und Arbeiter	— —	— —	262 +5	227 -34	489	518	-29
<b>Titelgruppen</b>							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte	2 —	656 —	— —	— —	658	658	—
Beamtete Hilfskräfte	— —	41 —	— —	— —	41	41	—
Angestellte	6 +2	117 —	199 +1	— —	322	319	+3
Arbeiterinnen und Arbeiter	— —	— —	— —	2 —	2	2	—
<b>Insgesamt</b>	<b>6.452 -5</b>	<b>5.690 -114</b>	<b>19.964 -396</b>	<b>1.930 -35</b>	<b>34.036</b>	<b>34.586</b>	<b>-550</b>
<b>Nachrichtlich:</b>							
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	6.557 -93	240 +67	1.060 +81	10 —	7.867	7.812	+55
Auszubildende	— —	— —	— —	1.146 -50	1.146	1.196	-50
Leerstellen	907 -1	392 +1	668 +2	143 -2	2.110	2.110	—

Die Gesamtzahl der Versorgungsempfänger im Einzelplan 04 beträgt nach dem Haushaltsplan 2003:

Ist-Stand am Anfang des Haushaltsjahres 2002	13.864
voraussichtlich in den Haushaltsjahren 2002 und 2003 eintretende Bestandsveränderung	650
voraussichtlicher Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2003	14.514

Die Zahl der Versorgungsempfänger ist in den Erläuterungen zu Kapitel 04 900, gegliedert nach Ruhegehaltsempfängern und Empfängern von Witwen- und Waisengeldern, im Einzelnen angegeben.

## Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 04

### - Einnahmen -

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
04 010	Ministerium	-	20,8	0,5	21,3
04 020	Allgemeine Bewilligungen	-	280,0	-	280,0
04 210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	-	920.627,0	601,0	921.228,0
04 220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsge- richtsbarkeit	-	5.799,0	-	5.799,0
04 230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	-	4.205,9	-	4.205,9
04 240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsge- richte	-	7.662,6	-	7.662,6
04 250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	-	4.696,8	-	4.696,8
04 410	Justizvollzugseinrichtungen	-	58.941,5	1.128,0	60.069,5
04 510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	-	306,3	529,0	835,3
04 900	Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hin- terbliebenen	-	118,2	11.296,8	11.415,0
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2003		-	1.002.658,1	13.555,3	1.016.213,4
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2002		-	999.017,8	14.439,2	1.013.457,0
gegenüber 2002 mehr(+) oder weniger(-)		-	+3.640,3	-883,9	+2.756,4

### - Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs- ausgaben (TEUR)	Schulden- dienst (TEUR)	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi- tionen (TEUR)	Besondere Finan- zierungs- ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
04 010	Ministerium	12.700,4	2.612,9	-	3,3	175,0	-	15.491,6
04 020	Allgemeine Bewilligungen	61.540,8	19.721,1	-	415,0	55.137,5	-53.701,3	83.113,1
04 210	Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit und Staatsanwaltschaften	1.045.681,0	654.215,2	-	12.050,4	9.076,0	-	1.721.022,6
04 220	Gerichte der allgemeinen Verwaltungsge- richtsbarkeit	54.341,7	10.378,2	-	-	243,0	-	64.962,9
04 230	Finanzgerichte Düsseldorf, Köln und Münster	19.028,3	4.318,2	-	-	18,0	-	23.364,5
04 240	Landesarbeitsgerichte und Arbeitsge- richte	33.971,7	20.479,6	-	-	115,0	-	54.566,3
04 250	Landessozialgericht und Sozialgerichte	34.524,3	38.784,1	-	15,0	240,0	-	73.563,4
04 410	Justizvollzugseinrichtungen	299.684,4	177.215,4	-	43.672,0	16.005,5	-	536.577,3
04 510	Aus- und Fortbildungseinrichtungen der Justizverwaltung	6.507,5	5.305,0	-	-	180,0	-	11.992,5
04 900	Versorgung der Beamten des Landes, der früheren Länder Preußen und Lippe, des früheren Reiches sowie deren Hin- terbliebenen	451.821,3	-	-	1.259,1	-	-	453.080,4
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2003		2.019.801,4	933.029,7	-	57.414,8	81.190,0	-53.701,3	3.037.734,6
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2002		2.016.458,1	849.205,8	-	57.256,4	86.970,5	-15.099,0	2.994.791,8
gegenüber 2002 mehr(+) oder weniger(-)		+3.343,3	+83.823,9	-	+158,4	-5.780,5	-38.602,3	+42.942,8

Das Haushaltsoll 2002 berücksichtigt die Umsetzung von 23.500 EUR in den Epl. 03, sowie die Umsetzung von 157.600 in den Epl. 05.